

Die Neue Literatur

Herausgeber: Will Vesper

In langen Jahren des Kampfes im deutschen Grenzlande ist mit „Die Neue Literatur“ die lebendigste Verbindung mit dem volkswichtigen Schrifttum gewesen, und auch jetzt könnte ich diese Zeitschrift nicht entbehren. Sie schwimmt nicht in der Zeit, sie geht ihr weisend und gestaltend mit voran; im guten Bewußtsein ihrer Rolle in einem weltgeschichtlichen Kampfe anerkennt und rühmt sie immer wieder, was in diesem Kampf zur Stunde entscheidet, und behält dabei doch den Blick auf allem, was über diesen Tagen dauert, was den Urgrund unserer Kräfte bedeutet und mehr als alle materiellen Mittel unsere Zukunft sichert. „Die Neue Literatur“ hat als eine der wesentlichsten Zeitschriften Deutschlands nicht nur eine rühmliche Vergangenheit, sondern auch eine sehr wichtige Aufgabe in der Gegenwart und in der Zukunft. Sie ist ihrem Namen voll gerecht geworden, aber nicht bloß dies; sie hat im Schriftgut unserer Tage immer das Zukunftssträchtige und das Ewige gewiesen, und das ist ja wohl doch das Aktuellste: das Ewige.

Reichenberg Wilhelm Pleyer
27. 11. 1940

Hestpreis: 1.25 RM
Ermäßigter Vierteljahrspreis: 3.50 RM

Ed. Avenarius Verlag
Leipzig C 1

Z

4
HD

Neuerscheinungen

Aus den wissenschaftlichen Ergebnissen der Internationalen Golfstrom-Unternehmung 1938

- 1. Lieferung** (Juni-Beihft der Annalen der Hydrographie und Maritimen Meteorologie 1940). Die ozeanographischen Verhältnisse an der Meeresoberfläche im Golfstromsektor nördlich und nordwestlich der Azoren. Von Gerhard Neumann. Mit einer Einführung von Professor Dr. A. Defant (Bericht über die Arbeiten der Unternehmung). Mit 36 Text-Abbildungen und einem Tabellen-Anhang mit Tabellen I bis III. Einzelpreis RM 2,—
- 2. Lieferung** (August-Beihft der Annalen der Hydrographie und Maritimen Meteorologie 1940). Das Relief des Azorensockels und des Meeresbodens nördlich und nordwestlich der Azoren. Von Georg Wüst. Mit 7 Abbildungen im Text und 5 z. T. farbigen Tafeln. Einzelpreis RM 1,—
- 3. Lieferung** (Oktober-Beihft der Annalen der Hydrographie und Maritimen Meteorologie 1940). Die Lage des Forschungsschiffes „Altair“ auf der Ankerstation 16. bis 20. Juni 1938 und das auf ihr gewonnene Beobachtungsmaterial. Von A. Defant. Mit 6 Abbildungen im Text und einem Tabellen-Anhang. Einzelpreis RM 1,—
- 4. Lieferung** (November-Beihft der Annalen der Hydrographie und Maritimen Meteorologie 1940). Die ozeanographischen Verhältnisse während der Ankerstation des „Altair“ am Nordrand des Hauptstromstriches des Golfstroms nördlich der Azoren (44° 33' N Br., 38° 53' W Lg., 16. bis 20. Juni 1938). Von A. Defant. Mit 20 Abbildungen im Text. Einzelpreis RM 1,—

Z

VERLAG E. S. MITTLER & SOHN / BERLIN SW 68

Etwa Mitte Januar erscheint:

Struktur und wirtschaftliche Lage des Frankfurter Herrenschneiderhandwerks

von Dr. KURT BADOW

Dipl.-Volkswirt, wissenschaftlicher Assistent
des Europäischen Handwerksinstituts

Gr. 8°. VI u. 144 Seiten. Kart. RM 7.20

(Beiträge zur Wirtschaftslehre des Handwerks. Herausgeber: Prof. Dr. Karl Rößle, Prof. Dr. Emil Wehrle, Dr. Hans Meusch, Dr. Heinrich Reiners. Heft 3)

Die hier gebotene systematische Erfassung eines einzelnen Handwerkszweiges in der Form einer persönlichen Enquête stellt in dieser örtlichen und sachlichen Begrenzung innerhalb großstädtischer Lebensverflechtungen einen erstmaligen Versuch dar. Die Ergebnisse der Arbeit gewähren einen tiefen Einblick in die tatsächliche Lage nicht nur des Frankfurter, sondern des gesamten deutschen Herrenschneiderhandwerks. Daneben verdienen die bei der praktischen Durchführung der Untersuchung gesammelten Erfahrungen besondere Beachtung, da sie für spätere Untersuchungen dieser Art sehr wohl die Richtung weisen können.

Interessenten: Die Reichsinnungsverbände, die Landeshandwerksmeister, die Handwerkskammern, die Bezirksinnungsmeister, die Kreishandwerkerschaften, die Innungsobere, Betriebswirte, Volkswirte, die wirtschaftswissenschaftlichen Hochschulen und größeren Bibliotheken.

STUTTGART
C. E. POESCHEL VERLAG

Inh. Dr. Alfred Druckenmüller

Z